

Hohe Wand Expedition am 29. Juli 2023

Mit dem Satz „Alle Jahre wieder..“ organisiert Gerhard Iser mit einer Handvoll Freunde die jährliche Hohe Wand Expedition. Treffpunkt war wie im letzten Jahr die Wiese vor dem Anwesen der Fam. Iser (die Gemeinde Maiersdorf stellt den Platz am Ortsbeginn nicht mehr zu Verfügung).

Mehr als 40 Traktoren folgten den Ruf von Gerhard und nahmen die Anreise zur hohen Wand unter die Räder. Mit dabei natürlich eine kleine Abordnung unseres Clubs. Pünktlich um 09:30 Uhr machten wir uns in Maiersdorf auf den Weg in die Wand. Zuerst durchstreiften wir die die Felder, Wiesen und Wälder, bis wir in Felbring auf die Stollhoferstrasse kamen und von dort aus die Mautstelle passierten und in die Hohe Wand einfuhren. Die Auffahrt war ein wenig mühselig, da einige Traktorfahrer der Meinung waren „mit dem Gang, mit dem ich bergab fahre, mit demselben muss ich auch bergauf fahren“. So kam es wie es kommen musste, „eine Schneckenfahrt“ sodass auch schwache Traktoren bergauf bremsen mussten. Nach ca. 2 Stunden erreichten wir das Gasthaus. Bei der Anmeldung hatten wir unsere Speisewünsche bekannt gegeben, die nach dem Eintreffen tatsächlich prompt serviert wurden.

In der Zeit des Mittagessens öffnete der Herrgott seine Schleusen und es kühlte empfindlich ab. Nach ca. 30 min. war der Spuk vorbei und die Sonne strahlte bzw. stach in voller Stärke. Unsere kleine Gruppe vom Oldtimer-Traktor-Club Thermenregion beschloss, die Ausfahrt abubrechen, da wir ja nicht wussten, ob nicht doch noch mal so ein Regenguss kommt. Gesagt getan, wir verabschiedeten uns und traten die Heimfahrt an.

Am Horizont stiegen wieder Regenwolken auf und wir waren zunächst heilfroh, dass wir nicht weiter mitgefahren sind. Ätsch, vor Dreistetten holte uns die Regenfront ein. Was heißt Regenfront, alle Schleusen wurden geöffnet und der Regen begleitete uns bis Matzendorf. Ab da an war alles wieder, als wäre nichts geschehen. Am Abend kontaktierte ich Gerhard Iser, um mich für die Organisation zu bedanken und nach dem Wetter bei ihnen zu fragen. Kein einziger Tropfen ist nach dem Mittagessen gefallen. So bestraft der Herrgott diejenigen, die zu früh aufgeben.

Schön war´s trotzdem. Am 27. Juli 2024 wird es wieder heißen es „auf zur Hohen Wand Expedition“.

Gerhard Schütz